

	Vorlagen-Nr.	
	0677-StR/2016	

Stadtverwaltung Eisenach

Beschlussvorlage Stadtrat

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
Dezernat III	67.4	67/67 41 20

Betreff
Überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 22500.940020 - Goetheschule

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	06.12.2016	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	13.12.2016	

Finanzielle Auswirkungen			
<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung <input checked="" type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle: 23500.361000: 25.000€; 22500.367000: 20.000€ <input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsstelle: 22500.940020; 35.000.940000; 33300.940000			
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgabereist -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR Inanspruchnahme ./. verausgabt ./. vorgemerkt	70.000,00	25.132,50 1.273,30 23.859,20	
= verfügbar	70.000,00	0,00	70.000,00
Frühere Beschlüsse			
Vorlagen-Nr.:	Vorlagen-Nr.:	Vorlagen-Nr.:	Vorlagen-Nr.:

I. Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

Eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 86.000,00 € zur Finanzierung des Umbaus des bisherigen Lager Werken unter Einbeziehung eines Nebenraums.

Die Deckung in Höhe von 86.000,00 € erfolgt aus den Haushaltsstellen 35000.940000 – Volkshochschule (21.000,00 €) – und 33300.940000 Musikschule (65.000,00 €)

II. Begründung:

Im Rahmen der Vorbereitung der Schaffung eines neuen Unterrichtsraumes und der weiteren Planung zur Realisierung von Brandschutzmaßnahmen, wurde eine Lösung zur Realisierung des Raumbedarfes für das Wahlpflichtfach „Natur und Technik“ im Erdgeschoss der Schule gefunden.

Hier werden der bisherige Lagerraum für den Werkunterricht im westlichen Teil des Erdgeschosses und ein danebenliegender Raum saniert und neu gestaltet. Neben dieser Umgestaltung wird, wie im anhängenden Grundriss ersichtlich, die Möglichkeit geschaffen, auch den Außenbereich mit einzubeziehen, welcher auch für einen weiteren zweiten Fluchtweg dient.

Dieser neue Bereich ist ebenfalls zur Nutzung als besonderer Lernraum und Lese-/Übungsbereich konzipiert. Für den Nutzungsbereich der Schülerfirma als Bestandteil des Wahlpflichtfaches, Unterbereich Wirtschaft, stehen hier neben den Haushaltsmitteln von 25.000,00 €, sowie Fördermittel in Höhe von 25.000,00 € aus der RL-Kompensationsmittel Schulen und Spendenmittel des Fördervereins der Schule in Höhe von 20.000,00 € zur Verfügung.

Der Kostenrahmen für diese Maßnahme beläuft sich laut Kostenschätzung auf insgesamt 156.000,00 €. Diese Summe beinhaltet auch die Erstausrüstung.

Mit den 86.000,00 € wäre die Maßnahme voll durchfinanziert und könnte im nächsten Jahr umgesetzt werden.

Die Mittel für die Volkshochschule und die Musikschule wurden für den Haushalt 2017 erneut angemeldet.

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin